

## **Informationspflichten nach Art. 14 DSGVO**

### **1. Namen und Kontaktdaten des Verantwortlichen sowie gegebenenfalls seiner Vertreter:**

Landeshauptstadt Magdeburg - Die Oberbürgermeisterin  
Sozial- und Wohnungsamt  
Wilhelm-Höpfner-Ring 4, 39116 Magdeburg, Tel. +49 391 540-3601,  
E-Mail: sozial-und-wohnungsamt@magdeburg.de  
Analyse & Konzepte immo.consult GmbH, Gasstraße 10, 22761 Hamburg (als Auftragsverarbeiter)  
Tel.: 040/4850098-0

### **2. Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten/der Datenschutzbeauftragten:**

Landeshauptstadt Magdeburg, Datenschutzbeauftragte, 39090 Magdeburg  
behördliche Datenschutzbeauftragte Frau Querengässer-Bahr,

Tel. +49 391 540-2468;

E-Mail: datenschutzbeauftragter@stadt.magdeburg.de

### **3. Die Quelle, aus der die personenbezogenen Daten stammen:**

Verwendung finden Adressdaten aus den Grundsteuerveranlagungen der Landeshauptstadt Magdeburg.

### **4. Zwecke, für die personenbezogenen Daten verarbeitet werden:**

Erstellung eines Konzeptes zur Ermittlung der angemessenen Bedarfe für Unterkunft nach § 22 SGB II und § 35 SGB XII.

### **5. Rechtsgrundlagen, auf Grund derer die Verarbeitung erfolgt:**

Die Teilnahme an der Erhebung und die Beantwortung aller Fragen sind freiwillig. Die Nutzung der Adressdaten erfolgt zu statistisch-wissenschaftlichen Zwecken auf der Grundlage von Art. 6 Abs. 1 lit. e, Abs. 2 und Abs. 3 Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) i. V. m. § 6 Datenschutzgesetz Sachsen-Anhalt (DSG LSA).

### **6. Die Dauer, für die die personenbezogenen Daten gespeichert werden oder, falls dies nicht möglich ist, die Kriterien für die Festlegung der Dauer:**

Nach Abschluss der Qualitätskontrollen durch Analyse & Konzepte (Rücklaufkontrolle, Repräsentativitätsprüfung, Prüfung einer Nachfassaktion) werden die personenbezogenen Daten gelöscht. Personenbezogene Daten auf Erhebungsmaterialien werden nach Eingang unverzüglich gelöscht.

### **7. Der betroffenen Person stehen unter den in den Artikeln jeweils genannten Voraussetzungen die nachfolgenden Rechte zu:**

- das Recht auf Auskunft nach Artikel 15 DSGVO,
- das Recht auf Berichtigung nach Artikel 16 DSGVO,
- das Recht auf Löschung nach Artikel 17 DSGVO,
- das Recht auf Einschränkung der Verarbeitung nach Artikel 18 DSGVO,
- das Recht auf Datenübertragbarkeit nach Artikel 20 DSGVO,
- das Widerspruchsrecht nach Artikel 21 DSGVO,
- das Recht auf Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde nach Artikel 77 DSGVO (siehe 8.)
- das Recht, eine erteilte Einwilligung jederzeit widerrufen zu können, ohne dass die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung hierdurch berührt wird.